

Ratgeber: Sicherer Start in die Motorradsaison

Ungewöhnlich mild zeigte sich das Wetter in diesem Jahre schon sehr früh. Das trieb auch wieder die Motorradfahrer auf die Straße. Damit es möglichst sicher in die Saison geht, empfiehlt das Essener Institut für Zweidsicherheit (IfZ), sich erst einmal wieder langsam an das Fahren auf zwei Rädern heranzutasten. Auch die übrigen Verkehrsteilnehmer müssen sich erst einmal wieder an die vermehrten Krafträder und Roller gewöhnen.

Schräglagen und Bremsverhalten sollten nach der Winterpause in Ruhe wieder „erfahren“ und die Grenzbereiche ausgelotet werden. (Über)Lebenswichtig für Motorradfahrer ist es, nie blind auf die eigene Vorfahrt zu vertrauen. Biker werden wegen der schmalen Silhouette rasch einmal übersehen oder zu spät wahrgenommen. Außerdem wird ihre Geschwindigkeit von anderen Verkehrsteilnehmern häufig unterschätzt. Das IfZ rät, in Vorfahrtsituationen den Blickkontakt zu suchen. Damit sie gut sichtbar sind und auffallen, sollten Motorradfahrer neben entsprechender Kleidung sich öfter auf der Maschine leicht bewegen und geringfügig die Fahrspur ändern. Das sorgt für Aufmerksamkeit.

Bei unklaren Verkehrssituationen sollte sofort Gas zurückgenommen werden. Auch kann es nicht schaden, das eigene Verhalten und vermeintliche Können hin und wieder kritisch zu hinterfragen, rät das Essener Institut. Empfehlenswert ist auch die Teilnahme an einem Sicherheitstraining.

Ein Sicherheits- und Funktionscheck der Maschine gehört besonders nach der Winterauszeit zum Pflichtprogramm. Elektrische Verbraucher wie Blinker und Licht sind ebenso zu prüfen wie zum Beispiel der korrekte Reifendruck, die Bremsen und ausreichende Füllstände von Motor- und Getriebeöl sowie Kühl- und Bremsflüssigkeit.

Auch Helm und die Motorradbekleidung können nach der Winterpause einen Check vertragen. Ist das Visier noch in Ordnung, und wie alt ist der Helm inzwischen. Experten raten, den Kopfschutz in der Regel alle fünf bis acht Jahre zu erneuern. Material und individuelle Faktoren spielen hierbei natürlich eine Rolle.

Gerade im Frühjahr steht die Sonne noch recht tief und kann schnell blenden. Geachtet werden sollte auf Fahrbahnschäden, die der Frost hinterlassen hat. Das gilt auch für die vermeintlich bekannte „Hausstrecke“. In Erinnerung rufen sollte man sich zudem die Regeln für Gruppenfahrten: Vor Fahrtantritt sind die Reihenfolge und alle wichtigen Regeln untereinander abzusprechen. Dabei gilt dennoch, dass jeder auf eigene Verantwortung fährt und sich an die Straßenverkehrsordnung hält. Falsch verstandener Ehrgeiz, Gruppenzwang oder „blindes“ Hinterherfahren ahbn hier nichts zu suchen.

Das IfZ bietet rund um das Motorradfahren kostenfreie Broschüren sowie einen Film im Internet an, der auf unterhaltsame Art und Weise viel Wissen rund um das Thema „Motorrad“ vermittelt. (ampnet/jri)

Bilder zum Artikel

Das rüstung liegt zwischen die Motorbremse
Die Motorbremse ist frei Broschüren rund ums Motorradfahren an.

